

**Pädagogisches Institut der Stadt Wien**  
VII., Burggasse Nr. 14-16      Telephon Nr. B 35-2-67

---

**Vorlesungs-**  
**Verzeichnis**

für die

**Lehrerfortbildungskurse**  
im Winter-Halbjahr 1945/46



---

Beginn der Vorlesungen: 5. November 1945

*Unverkäuflich*

# Die Einschreibungen

zu den Vorlesungen, Übungen und Seminaren am Pädagogischen Institut der Stadt Wien für das Wintersemester 1945/46 finden vom 29. Oktober bis 30. November Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 17 Uhr statt. Da das Vorlesungsverzeichnis den Schulleitungen nicht mehr zeitgerecht zugesendet werden konnte, können die Vorlesungen ausnahmsweise bereits vor der erfolgten Einschreibung besucht werden. Die Einschreibung ist jedoch gelegentlich der ersten Vorlesungsbesuche nachzuholen. Zum Besuch der Vorlesungen sind berechtigt:

1. Aktive und pensionierte Lehrpersonen sowie die ordentlichen Hörer der Universität.
2. Kindergärtnerinnen und Hortner(innen).
3. Mittelschulabsolventen mit besonderer Bewilligung der Direktion.
4. Ausländer haben dem Gesuch um Studiengenehmigung einen politischen Unbedenklichkeitsnachweis beizuschließen. Der Studienbeitrag wird in jedem einzelnen Falle von der Direktion bestimmt.

Das Vorlesungsgeld beträgt für die Halbjahrsstunde 30 Rpf.; jeder Hörer hat auch einen einmaligen Lehrmittelbeitrag von 40 Rpf. zu leisten; die Laboratoriumsbeiträge betragen 40 Rpf.

In der Pädagogischen Zentralbücherei, XVII., Hernalser Hauptstraße 72/74 (Elterleinplatz) können bis auf weiteres an allen Wochentagen von

## 9 bis 15 Uhr

gegen Abgabe einer Dienstbestätigung Bücher entlehnt werden. Hörer(innen) des Pädagogischen Institutes, die nicht im öffentlichen Dienste stehen, haben im Sinne der Büchereiordnung eine Kautions zu erlegen. Das Lesezimmer ist derzeit noch nicht benützbar. Allfällige Änderungen der Öffnungszeiten sind aus den Tageszeitungen zu ersehen.

Die Direktion des Pädagogischen Institutes befindet sich VII., Burggasse 14/16. Das Sekretariat ist täglich von 8 bis 18 Uhr, Samstag 8 bis 13 Uhr (VII., Burggasse 14/16) geöffnet.

Der Direktor:

Dr. Albert Kraßnigg.

Abkürzungen: Bg = Burggasse 14/16 (Zentrale)  
A/ = Albertgasse 23 (Zweigstelle)

Ma E 234965



## Vorwort.

Mit dem Studienjahr 1945/46 beginnt für das Pädagogische Institut ein neuer, der vierte Abschnitt seiner Entwicklung.

Als nach dem Zusammenbruch der Österreichisch-ungarischen Monarchie die erste demokratische Republik aufgebaut wurde, machten sowohl die grundlegend veränderten politischen Verhältnisse als auch die schon vor dem ersten Weltkrieg erzielten Fortschritte der theoretischen Pädagogik und ihrer Hilfswissenschaften eine tiefgründige Erneuerung des Erziehungs- und Bildungswesens des neuen Staates notwendig.

Die von der Unterrichtsverwaltung unter ihrem Unterstaatssekretär Otto Glöckel in Angriff genommene Reform der österreichischen Schule erforderte auch eine entsprechende Umschulung der Lehrerschaft.

Zu diesem Zwecke wurde in Wien durch die Initiative des neugegründeten Stadtschulrates von der damaligen demokratischen Stadtverwaltung im Jahre 1922 das Pädagogische Institut errichtet. In ihm sind in den folgenden Jahren Tausende Lehrpersonen fachwissenschaftlich geschult, mit den pädagogischen Ideen der Neuzeit erfüllt und für die praktische Arbeit in der neuen, freien und demokratischen Schule ausgebildet worden.

Der politische Umbruch im Jahre 1934 führte auch im Pädagogischen Institut zu einschneidenden Veränderungen.

Vier Jahre später erfuhr es in seinem inneren Aufbau eine „völlige Umwandlung“: es wurde ihm die Aufgabe zuteil, die Lehrerschaft so auszurichten, daß sie die „Jugend zu einsatzbereiten Kämpfern für den nationalsozialistischen Führerstaat heranziehe“.

Nun ist Österreich nach schwersten Heimsuchungen zum zweiten Male eine demokratische Republik geworden und seine Hauptstadt wird wieder demokratisch verwaltet.

Die Aufgaben, die jetzt vom Staat und von der Gemeinde Wien zu lösen sind, sind noch umfänglicher und schwieriger als die von 1918. Zu ihnen zählt neuerdings eine völlige Um-

gestaltung des gesamten Erziehungs- und Bildungswesens. Das Reformwerk der ersten demokratischen Republik konnte nicht bis zu seiner Vollendung durchgeführt werden; es ist aber die Grundlage für die Schulerneuerung von heute.

Nach einer halbjährigen Pause öffnet das Pädagogische Institut der Stadt Wien wieder seine Pforten. Als eine Stätte der freien Wissenschaft soll es, wie ehemals, der Lehrerschaft Wiens die Möglichkeit geben, sich fachlich gründlich fortzubilden, sich mit der Theorie und Praxis neuzeitlicher Erziehungs- und Unterrichtsmethoden vertraut zu machen und sich auf die verschiedenen Fachprüfungen vorzubereiten.

Im gegenwärtigen Augenblick hat es aber auch noch eine Sonderaufgabe: Die junge, faschistisch verbildete Lehrer- generation soll erstmalig in den Gedankenkreis der wahren, auf der Idee der Humanität beruhenden Pädagogik in all ihren Verzweigungen eingeführt, mit den Bildungsaufgaben der österreichischen Schule vertraut gemacht und so befähigt werden, die Erziehungs- und Unterrichtsarbeit in unserer neuen demokratischen Gemeinschaft und für sie zu leisten. Zur Lösung dieser besonderen Aufgabe ist eine Reihe von einstündigen Vorträgen bestimmt, in denen die politischen, psychologischen und pädagogischen Grundlagen der demokratischen Schule dargelegt und die speziellen Ziele und Methoden einzelnen Unterrichtsgegenstandes der Pflichtschule erörtert werden. Auch zur Umschulung der Mittel- und Fortbildungsschullehrer sowie der Kindergärtnerinnen und Horterzieher sind eigene Kurse bzw. Vorträge vorgesehen.

Die Not der Zeit ermöglichte es nicht, alle Wünsche hinsichtlich des Vortragsprogrammes zu erfüllen. Nichtsdestoweniger wurde in der Auswahl der Kurse auf die Anforderungen der nächsten Zukunft möglichst weitgehend Bedacht genommen und den besonderen Verhältnissen der Gegenwart durch die Gewinnung zahlreicher neuer Vortragender Rechnung getragen.

Möge das Pädagogische Institut auch jetzt wieder der Mittelpunkt der Lehrerfortbildung Wiens werden!

Die Direktion des Pädagogischen Instituts  
der Stadt Wien.

Wien, im November 1945.

## VORLESUNGSVERZEICHNIS

für das

Winterhalbjahr 1945/46

### Die Aufgaben der Schule in der demokratischen Republik Österreich

(Verbindlich für Lehrer(innen), welche die Lehrer(innen)-  
bildungsanstalt zwischen 1938 und 1945 absolviert haben.  
Gebührenfrei.)

Ort: Hörsaal I, VII., Burggasse 16

Zeit: Jeden Montag und Donnerstag 15–17 Uhr

#### I. Allgemeiner Teil

1945

5. November: Landesschulinspektor Hofrat Dr. Oskar Benda, Die kulturelle Sendung Österreichs. 15–16  
Fachinspektor Professor Dr. Rudolf Kraichel, Schule und Politik. 16–17
8. November: Bezirksschulinspektor Regierungsrat J. Gütter, Schulgesetzgebung und Schulverwaltung in Österreich. 15–16  
Ministerialrat Viktor Fadrus, Die Österreichische Schulreform nach dem 1. Weltkrieg. 16–17

12. November: Pressechef der Stadt Wien Hans Riemer, Die Stellung der Schule in der demokratisch verwalteten Großstadt. 15—16  
 Professor Dr. Rudolf Hauser, Die Gegenwartslage der Psychologie und die psychologischen Interessen des Lehrers. 16—17
15. November: Leiter des Wiener Arbeitsamtes für Jugendliche Dr. Theodor Scharmann, Die soziale Funktion des Erziehers. 15—16  
 Professor Dr. Lambert Bolterauer, Charakterologie des Erziehers. 16—17
19. November: Professor Dr. Heinrich Peter, Kritik der nationalsozialistischen Pädagogik und Wege zu einer österreichischen Erziehungswissenschaft. 15—16  
 Landeschulinspektor Dr. Anton Simonic, Pädagogik als Wissenschaft und Kunst im Dienste des Wiederaufbaues der österreichischen Schule. 16—17
22. November: Obermagistratsrat Dr. Alfred Migsch, Kritik der nationalsozialistischen Weltanschauung. 15—16  
 Hauptschullehrer Oskar Spiel, Erziehung zur Demokratie. 16—17
26. November: Sektionschef Dr. Heinrich Gassner, Erziehung zur Humanität. 15—16  
 Professor Dr. Ernst Mayer, Nationalsozialistische und objektive Geschichtsauffassung. 16—17
29. November: Professor Dr. Alois Bartussek, Biologie auf wissenschaftlicher Grundlage. 15—16  
 Professor Dr. Fritz Opawa, Rassentheorien in kritischer Beleuchtung. 16—17

## II. Spezieller (methodischer) Teil

3. Dezember: Direktorin Viktoria Fenzl: Erziehung und Unterricht in der Volksschule, 15—16  
 Direktorin Dr. Anna Janda, Erziehung und Unterricht in der Hauptschule. 16—17

6. Dezember: Oberlehrer Max Walper, Deutschunterricht in der Volksschule. 15—16  
 Hauptschullehrer Felix Psensky, Deutschunterricht in der Hauptschule. 16—17
10. Dezember: Landesschulinspektor Dr. Leopold Zechner, Der Geschichtsunterricht in der Hauptschule. 15—16  
 Landesschulinspektor Hofrat Dr. Ernst Springer, Der Fremdsprachunterricht in der Hauptschule. 16—17
13. Dezember: Bezirksschulinspektor Reg.-Rat Hans Ernst Butz, Heimatkunde im Rahmen des Gesamtunterrichtes. 15—16  
 Hauptschuldirektor Schulrat Dr. Hans Fuchs, Der Erdkundeunterricht in der Hauptschule. 16—17
17. Dezember: Oberlehrer Max Walper, Rechnen und Raumlehre in der Volksschule. 15—16  
 Direktor Franz Dlouhy, Rechnen und Raumlehre in der Hauptschule. 16—17
- 1946
10. Jänner: Regierungsrat Professor Karl Müllner, Der Naturgeschichtsunterricht in der Hauptschule. 15—16  
 Bezirksschulinspektor Dr. Karl Bechinie, Der Naturlehreunterricht in der Hauptschule. 16—17
14. Jänner: Volksschullehrerin Therese Nasty, Zeichnen und Schreiben im Rahmen des Gesamtunterrichtes. 15—16  
 Professorin Berta Ernst, Zeichnen und Schreiben in der Hauptschule. 16—17
17. Jänner: Hauptschuldirektor Johann Sommerauer, Der Handfertigkeitsunterricht in der Hauptschule. 15—16  
 Fachreferentinnen Josefina Leimser, Michaela Marsano und Maria Weczera, Weibliche Handarbeiten in der Volks- und Hauptschule. 16—17
21. Jänner: Professorin Anna Lechner, Musikalische Erziehung in der Volksschule. 15—16  
 Musikalische Erziehung in der Hauptschule. 16—17

24. Jänner: Fachreferent Franz Pavlista, Körperliche Erziehung der Knaben. 15—16  
 Professorin Hilde Fischer, Körperliche Erziehung der Mädchen. 16—17
28. Jänner: Bezirksschulinspektor Hans Zierl, Kurzschrift in der Hauptschule. 15—16  
 Bezirksschulinspektorin Hedwig Mitis, Der hauswirtschaftliche Unterricht in der Hauptschule. 16—17

### A. Pädagogisch-psychologische Vorlesungen und Übungen

Vorl.-Nr.

- 1 Direktor Dr. H. Zeman, Allgemeine Psychologie I. Do 16—18 Bg  
 2 Direktor Dr. H. Zeman, Praktische Schulpsychologie Di 16—18 Bg  
 3 Professor Dr. L. Bolterauer, Einführung in die Charakterologie. Mo 15—16 Bg  
 4 Professor Dr. L. Bolterauer, Ergebnisse und Probleme der modernen Tiefenpsychologie. Mo 16—17 Bg  
 5 Hauptschullehrer O. Spiel, Einführung in die Individualpsychologie. (Dr. Alfred Adler.) Di 15—16 Bg  
 6 Bezirksschulinspektor Dr. A. Kraßnigg, Geschichte der Erziehung und des Unterrichtes I. Fr 15—17 Bg  
 7 Bezirksschulinspektor Reg.-Rat J. Pazelt, Hauptprobleme der neuzeitlichen Erziehung und aktuelle Fragen des Unterrichtes in der Volks- und Hauptschule. Di 16.30—18.30 Bg  
 8 Landesschulinspektor Dr. A. Simonic, Allgemeine Erziehungs- und Unterrichtslehre I. Mo 17—19 Bg  
 9 Landesschulinspektor Dr. A. Simonic, Pädagogisches Seminar. (Lektüre und Interpretation pädagogischer Werke.) Fr 17—19 Bg  
 10 Direktor Dr. J. Lehl, Erziehung zur Demokratie, Wesen und Grundlagen politischer Pädagogik. Mo 15—17 Bg  
 11 Hauptschullehrer O. Spiel, Das Problem der Schüler-selbstverwaltung. (Erziehung zum demokratischen Lebensstil.) Mi 17—18 Bg  
 12 Leiter des Wiener Arbeitsamtes für Jugendliche Dr. phil. Th. Scharman, Zur Psychologie und Soziologie des Berufes. (Der Beruf als soziologisches Phänomen — Beruf und Berufung — Berufsethos — die psychologischen und soziologischen Voraussetzungen der Berufswahl — das Prinzip der freien Berufswahl — Berufsnachwuchslenkung im demokratischen Staat.) Mo 18—19 Bg



## B. Heilpädagogik

Vorl.-Nr.

- 13 Univ.-Dozent Dr. H. Asperger, Anatomie und Physiologie des Nervensystems. Erste Vorlesung am 9. November 1945. Fr 15—17
- 14 Univ.-Dozent Dr. H. Asperger, Heilpädagogik. Wege zur Menschenkenntnis. (Diese Vorlesung wird für die Universitätshörer gehalten. Die am Pädag. Inst. inskribierten Hörer können diese Vorlesung als Gasthörer besuchen.) Erste Vorlesung am 7. November 1945 (im Kursaal der Wiener Kinderklinik, IX, Lazarettgasse 14). Mi 17—19
- 15 Sonderschuldirektor F. Gibelhauser, Einführung in heilpädagogische Fragen (für Volksschullehrer). Do 15—16 Bg
- 16 Sonderschullehrer P. Klimpel, Hilfsschulmethodik und Hilfsschulpsychologie. Do 16—18 Bg
- 17 Sonderschulinspektor Dr. M. Führung, Sprachstörungen bei Kindern. (Vorbeugende Maßnahmen im Kindesalter und in der Schule; Behandlung im Sprachheilkurs.) Für Lehrer(innen) und Kindergärtnerinnen. Do 17—19 Bg
- 18 Sonderschullehrer O. Thomann, Aphasie und Agnosie. Fr 17—19 Bg

## C. Vorlesungen zur Didaktik des Volks- und Hauptschulunterrichtes

- 19 Direktorin V. Fenzl, Die Jahresarbeit der Elementar-klasse. Di 15—16 Bg
- 20 Oberlehrer M. Walper, Methodik des Unterrichtes in der 1. Klasse. Mi 17—18 Bg
- 21 Direktorin V. Fenzl, Die Jahresarbeit des 2. Schuljahres. Di 16—17 Bg
- 22 Volksschullehrerin Th. Nasty, Methodik des 2. Schuljahres. Mi 17—18 Bg
- 23 Bezirksschulinspektor Reg.-Rat H. E. Butz, Die Vorbereitung auf den Unterricht und auf die Lehrbefähigungsprüfung für Volksschulen. (Stoff der 3. und 4. Volksschulklasse.) Mo 15—17 Bg
- Volksschullehrerin Th. Nasty, Das 3. Schuljahr. (Stoff und Methodik des Rechtschreib-, Aufsatz-, Rechen- und Heimatkundeunterrichtes.) Mi 18—19 Bg
- 24 Landesschulinspektor i. R. Hofrat Dr. F. Wollmann, Fehlerhaftes Deutsch. Mo 17—18 A1
- Volksschullehrer H. Schmid, Stoff und Methodik des 4. Schuljahres. Mi 17—18.30 Bg

## Vorl.-Nr.

- 25 Oberlehrer M. Walper, Der Deutschunterricht. Psychologische Voraussetzungen für einen klassenweisen Deutschunterricht. Grundlegung der Rechtschreibung im ersten Schreib-Leseunterricht. Ausgewählte Kapitel der Rechtschreibung. Sinnvoller Gebrauch des Wörterbuches. Nutzbringende Korrektur. Do 17—18.30 Bg
- 26 Oberlehrer M. Walper, Der Sprachlehreunterricht in der Volksschule. Anbahnung des freien Aufsatzes. Do 18.30—19.30 Bg
- 27 Hauptschullehrer F. Psensky, Lebendiger Deutschunterricht in der Hauptschule. Mi 16—17 Bg  
Bezirksschulinspektor Reg.-Rat H. E. Butz, Geschichte Wiens und der Wiener. Siehe Vorl. Nr. 97.  
Professor Dr. R. Endres, Republikanische Staatsbürgerkunde. Siehe Vorl. Nr. 93.  
Professor Dr. R. Endres, Aufgaben und Probleme des modernen Geschichtsunterrichtes. Siehe Vorl. Nr. 94.  
Landesschulinspektor Dr. L. Zechner, Geschichtsseminar, siehe Vorl. Nr. 95.  
Bezirksschulinspektor Reg.-Rat J. Gütter, Ausgewählte Kapitel aus der österreichischen Geschichte. Siehe Vorl. Nr. 96.
- 28 Schulrat Dr. H. Fuchs, Beiträge zur Methodik des geographischen Unterrichts. (Volks- und Hauptschule.) Di 15—16.30 A1
- 29 Bezirksschulinspektor A. Rischer, Seminar für Schulgeographie. Fr 15—17 A1
- 30 Oberlehrer M. Walper, Der Rechenunterricht: Ziel, Methodenstreit, Anschauungsmittel, Entstehung der Zahlenbegriffe. Methodik der vier Volksschulklassen im Sinne der Systemmethode. Di 15—16 Bg
- 31 Oberlehrer M. Walper, Die vier Grundrechnungsarten und deren Anwendung im Leben (Sachrechnen). Rechenvorteile, Kopfrechnen, freie Problemstellung — das Ziel im Rechenunterricht der Volksschule. Di 16—17 Bg
- 32 Direktor F. Dlouhy, Spezielle Methodik des Rechen- und Raumlehreunterrichtes in der Hauptschule. Mi 15—17 A1
- 33 Hauptschullehrer P. Koller, Methodik des Naturlehreunterrichtes und Technik des Experimentes unter besonderer Berücksichtigung des Arbeitsprinzips (Schülerversuch) — Anfertigung einfacher Apparate. Werkstätte Di 15—17 A1  
Physiksaal Di 17—19 A1
- 34 Schulrat Dr. H. Steinbach, Methodik des Naturgeschichtsunterrichtes. 1. Teil: Erste Hauptschulklasse. Do 16—18 A1

Vorl.-Nr.

- 35 Volksschullehrerin Th. Nasty, Wie zeichne ich mit meinen Schülern? (Methodische Behandlung der menschlichen Figur, des Tieres, der Blume und des Baumes. Ornamentales Zeichnen. Verschiedene Techniken.) Mo 14.30—17.30 Bg
- 36 Volksschullehrerin Th. Nasty, Kunstklasse für begabte Schüler des 1. Inspektionsbezirkes. Di 14.30—16.30 Bg
- 37 Hauptschuldirektor R. Goldsteiner, Neuzeitlicher Zeichen- und Kunstunterricht an der Oberstufe der Volks- sowie an Hauptschulen. — Praktische Übungen zur Lehrerfortbildung. Mo 15.30—17.30 AI  
Fachinspektor Hofrat Professor K. Lang. Die zeichnerischen Grundlagen (für Volks- und Hauptschullehrer). Siehe Vorl. Nr. 123
- 38 Hauptschullehrer G. Minich, Schriftpflege in der Pflichtschule. — Verkehrs- und ornamentale Schrift. Methodik des Schreibunterrichtes. Do 16—18 Bg
- 39 Studienrat Professor Dr. J. P. Haustein Film und Schule; der Unterrichtsfilm (mit zahlreichen Filmvorführungen). Do 17—19  
Im Vorführungssaal, IX., Sensengasse 3.

Landschule.

- 40 Bezirksschulinspektor Reg.-Rat H. Handl, Die besonderen Erziehungs- und Unterrichtsaufgaben der Landschule. Di 15—17 Bg

Volksschulpraxis.

- 41 Landesschulinspektor Dr. L. Zechner, Landesschulinspektor Dr. A. Simonic, Bezirksschulinspektor Reg.-Rat H. E. Butz, Bezirksschulinspektor Reg.-Rat J. Patzelt, Oberlehrer M. Walper und Direktorin V. Fenzl, Unterrichtsvorführungen an der Institutsschule für alle Schulstufen. Mi 15—17 Bg

Hauptschulpraxis.

- 42 Landesschulinspektor Dr. L. Zechner, Landesschulinspektor Dr. A. Simonic, Bezirksschulinspektor Dr. F. Bechinie, Bezirksschulinspektor H. Obendorfer, Bezirksschulinspektor Dr. J. Tomschik, Hauptschuldirektor F. Dittrich, Direktorin Dr. A. Janda, Unterrichtsvorführungen an der Hauptschule, VII., Stiftgasse 35. Mi 15—17

D. Schulwerkstätten und Handarbeitsunterricht

- 43 Hauptschuldirektor A. Erb, Grundlegende Techniken der Holz- und Metallarbeiten. Werkstoff- und Werkzeugkunde. Di 16—18 Bg  
Fr 16—18 Bg

Vorl.-Nr.

- 44 Hauptschuldirektor J. Sommerauer, Technik und Methodik der Papier- und Papparbeiten.  
Für Anfänger Mo 16—18 Bg  
Für Fortgeschrittene Do 16—18 Bg
- 45 Oberlehrer K. Knoll, Das Buchbinden in seinen verschiedenen Ausführungen. Mi 16—18 Bg
- 46 Hauptschullehrer Akad. Bildhauer J. Braunsteiner, Plastisches Gestalten und bildhauerisches Schaffen im Dienste der Schule. — Das Problem der Form. — Einführungskurse für Anfänger und Fortbildungskurse für alle Vorbildungsgrade. — Plastisches Arbeiten in den verschiedenen Schulkategorien. — Relief und Rundplastik. — Plastische Studien nach der Natur von der einfachsten Grundform bis zur menschlichen Figur. — Gebrauchs- und Kunstkeramik. — Zugleich Teilvorbereitungskurs zur Kindergärtnerinnen- und Befähigungsprüfung für den Werkunterricht an Hauptschulen. Di 15—17.30 A1
- 47 Professorin I. Bayer, Die methodische Bearbeitung des Lehrplanes im Handarbeitsunterricht für Mädchen im 2. bis zum 4. Schuljahr. Mi 16—17 Bg
- 48 Fachreferentinnen M. Marsano, J. Leimser und M. Weczera, Die methodische Bearbeitung des Lehrplanes im Handarbeitsunterricht für Mädchen vom 5. bis zum 8. Schuljahr der Volks- und Hauptschule und im Einjährigen Lehrkurs. Mi 15—16 Bg

## E. Schulmusik

- 49 Professorin A. Lechner, Methodik des Gesangsunterrichtes in der Volksschule und Gebrauch des Wiener Liederbuches (gleichzeitig Vorbereitung für die Lehrbefähigungsprüfung). Mo 17—18 Bg
- 50 Professorin A. Lechner, Das Arbeitsprinzip im Gesangsunterricht der Volksschule demonstriert an:  
der 2. Klasse Mo 15—16 Bg  
der 3. Klasse Mo 16—17 Bg
- 51 Dr. M. Blaschitz, Praktische Einführung in den Gebrauch des Wiener Liederbuches und anderer musikalischer Lehrbehelfe (Hauptschulen) Di 17—19 Bg
- 52 Regierungsrat Professor Dr. G. Donath, Musiklehre (Harmonielehre, Melodielehre, Formenlehre) Do 15—17 Bg
- 53 Oberlehrer F. Blaschke, Einführung in die technischen Probleme des Violin-, Klavier- und Harmoniumspiels. Praktische Übungen im Einzel- und Zusammenspiel. Methodik des Violinunterrichtes. Mi 15—17 Bg

## F. Körperliche Erziehung

Vorl.-Nr.

a) Für Lehrer:

- 54 Fachreferent F. Pavlista, „Vom körperlichen Drill zur körperlichen Erziehung“. Grundsätzliches zum Wiederaufbau des österreichischen Volksschulturnens und praktische Hilfen für die Arbeit des Junglehrers. (1. Stunde im Lehrsaal, 2. Stunde im Turnsaal.) Do 15—17 Bg
- 55 Fachreferent F. Pavlista, Planmäßiges Üben an der Knabenhauptschule. (Lehrplan, Stunden- und Jahresaufbau, Stundenbilder und Besprechungen, Methodik und Hilfegebung, Verwendung der Geräte, kleine Spiele.) Do 17—19 Bg
- 56 Professor F. Kottek, „Theoretische und praktische Einführung in die formende Arbeit“ (mit besonderer Berücksichtigung der Hauptschule). Mo 15—17 Bg
- 57 Hauptschullehrer F. Puža, Kampfspiele, Volkstümliche Übungen, Bewegungskünste, Österreichische Volksspiele. Mo 17—19 Bg

b) Für Lehrerinnen:

- 58 Professorin Dr. H. Fischer, Entwicklung und körperliche Erziehung des Kindes. Di 15—17 Bg
- 59 Professorin Dr. H. Fischer, Bewegungslehre (Erziehung zu formfunktionellem Sehen und dynamischem Denken, Erarbeitung der Bewirkungsmöglichkeiten). Fr 15—17 Bg
- 60 Professorin M. Otterbach, Musik und Bewegung (mit besonderer Berücksichtigung der 10—14 Jährigen). Fr 18—19 Bg
- 61 Professorin M. Otterbach, Saalturnen (die biologisch-psychologischen Entwicklungsstufen als Grundlage für den methodischen Aufbau). Di 15—16 Bg
- 62 Professorin M. Otterbach, Saalturnen (mit besonderer Berücksichtigung der 10—14 Jährigen). Fr 17—18 Bg
- 63 Professorin M. Otterbach, Spiele (mit besonderer Berücksichtigung der 10—14 Jährigen). Di 16—17 Bg

## G. Fremdsprachen

- 64 Landesschulinspektor Dr. G. Rotter, Latein für Anfänger. Di 15—17 A1  
Fr 17—19 A1
- 65 Landesschulinspektor A. Sacher, Latein-Lektüre. Di 17—19 A1  
Fr 15—17 A1
- 66 Landesschulinspektor A. Sacher, Griechisch für Anfänger. Di 15—17 A1
- 67 Landesschulinspektor Dr. G. Rotter, Griechische Lektüre. Di 17—19 A1

## Vorl.-Nr.

- |    |   |                            |
|----|---|----------------------------|
| 68 | Dr. H. Baumgarten, Englischer Anfangsunterricht im 3. Volksschuljahr. Hospitierklasse für Lehrer(innen).  | Mi 15—17 AI                |
| 69 | Professor Dr. K. Seidl, Englisch für Anfänger.  | Do 15—17 AI                |
| 70 | Professor Dr. K. Seidl, Englisch für Fortgeschrittene.  | Di 17—19 AI                |
| 71 | Englische Konversation.   | Mi 17—19 AI                |
| 72 | Landesschulinspektor i. R. Hofrat Dr. F. Wollmann, Schwierigkeiten der englischen Aussprache, Satzlehre und Phraseologie.   | Mi 16—17 AI                |
| 73 | Englische Literaturgeschichte.  | Fr 15—17 AI                |
| 74 | Hauptschullehrer F. Kurz, Französisch für Anfänger.   | Mo 15—17 AI<br>Do 15—17 AI |
| 75 | Professor Dr. J. Mühndorfer, Französisch für Fortgeschrittene.  | Do 17—19 AI                |
| 76 | Professor Dr. O. Maar, Französische Konversation.   | Do 15—17 AI                |
| 77 | Direktor Dr. E. Vian, Französische Literaturgeschichte (in französischer Sprache).  | Mi 17—19 AI                |
| 78 | Univ.-Lektor F. Eibl, Italienisch für Anfänger.   | Di 15—17 AI                |
| 79 | Univ.-Lektor F. Eibl, Italienisch für mäßig Fortgeschrittene.   | Di 17—19 AI                |
| 80 | Professor I. Ustinow, Russische Sprache der Gegenwart: Grammatik, Stilkunde, Lektüre, praktische Übungen, in russischer Sprache. (Diese Vorlesung ist besonders für Lehrer(innen) bestimmt, die bereits eine slawische Sprache beherrschen. | Di 15—17 Bg<br>Fr 15—17 Bg |
|    | Gelegentlich der Einschreibung wird den Hörern der Zeitpunkt des Vorlesungsbeginnes bekanntgegeben.   |                            |
| 81 | Seminar für Lehrer der russischen Sprache.  | Di 17—19 Bg<br>Fr 17—19 Bg |
| 82 | Seminar zur Heranbildung von Lehrern für den russischen Sprachunterricht. Für Anfänger (Vorkenntnisse einer slawischen Sprache notwendig.)  | Mo 15—17 Bg<br>Do 15—17 Bg |
| 83 | Professor Dr. R. Bamberger, Methodik des Russisch-Unterrichtes mit praktischen Übungen (ausgeführte Stundenbilder durch den Vortragenden, Probeauftritte der Teilnehmer).   | Mo 17—18 Bg                |
| 84 | Professorin Dr. A. Loužensky, Tschechisch für Anfänger.   | Mi 17—19 AI                |
| 85 | Bezirksschulinspektor H. Spitzer, Esperanto für Anfänger  | Di 16—18 AI                |

Anmerkung: Für die Vorlesungen Nr. 71, 73 und 82 werden die Vortragenden erst bekanntgegeben.

## H. Vorlesungen und Übungen aus den einzelnen Fachwissenschaften

(Auch zur Vorbereitung für die Hauptschullehrerprüfung.)

Vorl.-Nr.

- 86 Professorin der Univ. Moskau, Gastprofessorin der Universität Wien, Dr. Elise Riesel, Deutsche Stilkunde. Mi 15—17 Bg
- 87 Professorin der der Univ. Moskau, Gastprofessorin der Universität Wien, Dr. Elise Riesel, Seminar für deutsche Stilkunde (Thomas Mann, Heinrich Mann u. a. m.) Fr 15—17 Bg
- 83 Direktor Dr. W. Groß, Deutsche Sprachlehre, I. Teil. (Einführung und Lautlehre.) Mo 15—17 A1
- 89 Landesschulinspektor i. R. Hofrat Dr. F. Wollmann, Einführung in das Mittelhochdeutsche an Hand des Nibelungenliedes. Mo 15—16 A1
- 90 Landesschulinspektor Hofrat Dr. O. Benda, Deutsche Literaturgeschichte I. Mi 17—19 Bg
- 91 Landesschulinspektor Hofrat Dr. O. Benda, Praktische Übungen in der Kunstbetrachtung an Meisterwerken der Weltliteratur. Fr 17—19 Bg
- Hofrat Direktor a. D. Dr. J. Neumair, Deutschkundliche Vorträge. Siehe Vorl. Nr. 133.
- 92 Professor Dr. R. Bamberger, Weltliteratur auf soziologischer Grundlage (Hauptströmungen und Entwicklungslinien mit besonderer Berücksichtigung der Hauptwerke). Do 17—19 A1
- 93 Professor Dr. R. Endres, Republikanische Staatsbürgerkunde. Mo 17—19 A1
- 94 Professor Dr. R. Endres, Aufgaben und Probleme des modernen Geschichtsunterrichtes. (Geschichtsphilosophische Systeme; die europäische Kulturgemeinschaft, in Längsschnitten aufgezeigt. Do 17—19 A1
- 95 Landesschulinspektor Dr. L. Zechner und Direktorin Dr. A. Janda, Geschichtsseminar (Fragen der nationalsozialistischen Geschichtsauffassung.) Fr 17—18.30 Bg
- 96 Bezirksschulinspektor Reg.-Rat J. Gütter, Ausgewählte Kapitel aus der österreichischen Geschichte (im Zusammenhang mit der Weltgeschichte, dargestellt als Beitrag zur Vorbereitung für die Hauptschullehrerprüfung). Di 15—17 Bg
- 97 Bezirksschulinspektor Reg.-Rat H. E. Butz, Geschichte Wiens und der Wiener von der vorgeschichtlichen Zeit bis heute (Vorbereitung für die Lehrbefähigungsprüfung und auf den Unterricht). Fr 15—17 Bg
- 98 Bezirksschulinspektor Dr. J. Tomschik, Urgeschichte als Kulturgeschichte. Kulturhistorische Querschnitte. Das Wirken urgeschichtlicher Vorstellungskreise in unserem Geistesleben. Mit Lichtbildern. Do 15—16 Bg

## Vorl.-Nr.

- 99 Direktor Dr. H. Slanar, Die Landschaften Wiens und Niederösterreichs. Mo 15—17 A1
- 100 Direktor Dr. H. Slanar, Landschaftstypen aus Europa. Mo 17—19 A1
- 101 Direktor Dr. H. Slanar, Außereuropäische Erdteile. Do 15—17 A1
- 102 Dr. A. Meier, Praxis und Theorie der Wetterkunde. Ihre unterrichtliche und erzieherische Auswertung in der Pflichtschule. Einführung in das Wesen moderner Wetteranalyse und -Prognose. (Mit Exkursionen an die Meteorologische Zentralanstalt.) Mi 15—16 A1
- 103 Hauptschuldirektor H. Kellner, Himmelskunde in der Volks- und Hauptschule. Do 18—19 A1
- 104 Landes Schulinspektor i. R. Hofrat Dr. A. Brommer, Mathematik I. Mo 15—17 Bg  
Do 15—17 Bg
- 105 Landesschulinspektor F. Prowaznik, Mathematik II. Di 15—17 Bg  
Fr 15—17 Bg
- 106 Direktor Dr. W. Niederle, Übungen im Lösen praktischer Beispiele zur Vorbereitung für die Hauptschullehrerprüfung. (Gleichungslehre.) Di 17—19 A1
- 107 Landesschulinspektor F. Prowaznik, Darstellende Geometrie I. (Normal- und Schrägriß der geometrischen Grundgebilde und eckiger Körper sowie deren Schatten, Zentralriß.) Mo 17—19 Bg  
Do 17—19 Bg
- 108 Landesschulinspektor F. Klusacek, Darstellende Geometrie II. (Normal- und Schrägriß des Kreises sowie der runden Körper und deren Schatten. Kegelschnittlinien, Zentralriß des Drehzylinders und Drehkegels.) Di 17—19 Bg  
Fr 17—19 Bg
- 109 Professor Dr. A. Raschka, Physik I (Mechanik). Mi 17—19 A1
- 110 Direktor Dr. H. Manlik, Physik II (Optik) Mi 15—17 A1
- 111 Professor R. Vökl, Der Aufbau der Materie (Atomtheorie); Periodisches System der Elemente; Wellen- und Teilchenstrahlen; Radioaktivität; Atombau; Atomzertrümmerung. Do 17—18 A1
- 112 Professor Dr. S. Wiechowski, Chemie I (anorganisch) Fr 17—19 A1
- 113 Professor K. Volkmer, Chemie II (organisch) Di 15—17 A1
- 114 Bezirksschulinspektor Dr. K. Bechinie, Physikalische Chemie. Do 15—17 A1
- 115 Schulrat Professor K. Müllner, Somatologie. Mo 15—17 A1
- 116 Direktor Dr. J. Albrecht, Vogelleben der Heimat. (Mit besonderer Berücksichtigung der stimmlichen Äußerungen.) Mi 15—16 A1
- 117 Professor Dr. F. Opawá, Allgemeine Mineralogie. Di 15—17 A1
- 118 Direktor Dr. H. Hofeneder, Mikroskopierkurs für Anfänger. Mi 15—16 A1



## Vorl.-Nr.

- 119 Direktor Dr. H. Hofeneder, Mikroskopierkurs für Fortgeschrittene. Mi 16—17 A1
- 120 Schulrat Dr. H. Steinbach, Botanik in Verbindung mit Lehrwanderungen. I. Blütenlose Pflanzen. Mo 17—19 A1
- 121 Akadem. Malerin Professorin J. Kuhn, Zeichnen und Werken an Mädchenschulen mit besonderer Berücksichtigung des schmückenden Zeichnens. Methodische Entwicklungsreihen und ihre Auswertung im Zeichenunterricht, verbunden mit praktischen Übungen zur Steigerung der zeichnerischen Ausdrucksfähigkeit. (Block- und Tafelzeichnung.) Ausbildungskurs. Mo 15—18 Bg
- 122 Professorin B. Ernst-Drexler, Wesenhafte Kunsterziehung, Entwicklung der bildhaften Ausdrucksfähigkeit auf psychologischer Grundlage mit Kunstvergleichen und praktischen Übungen. Fortbildungskurs. Do 15—17 Bg
- 123 Fachinspektor Hofrat Professor K. Lang, Die zeichnerischen Grundlagen für Volks- und Hauptschullehrer:
- a) Abteilung für Anfänger: Wohn- und Werkräume, Haus. Mi 15—18 A1
- b) Abteilung für Vorgesrittene: Figurales. Do 15—17 A1
- 124 Direktor Dr. G. de Martin, Einführung in die Geschichte der bildenden Kunst. Do 15—17 A1
- 125 Hauptschullehrer W. Gmeiner, Die Kurzschrift im Dienste des Lehrers. Anfängerkurs. Do 15—16.30 Bg
- 126 Hauptschullehrer W. Gmeiner, Die Eilschrift im Dienste der Lehrerfortbildung. (Mit besonderer Berücksichtigung eilschriftlicher Kürzungen für den Schuldienst.) Do 16.30—18 Bg
- 127 Direktor J. Sikora, Projektion und Photographie im Dienste der Schule. Di 17—19  
Die Vorträge und Übungen finden im kleinen Kurssaal der Landesbildstelle, 9., Sensengasse 3, statt.

## J. Hauswirtschaft und Kinderpflege

- 128 Bezirksschulinspektorin H. Mitis. 1. Semester: Körperlehre. Mi 16—17 Bg  
Der praktische Kochkurs wird erst im Sommersemester 1946 abgehalten.

## K. Kleinkinder- und Horterziehung

- 129 Bezirksschulinspektor H. Mandl, Seminaristische Hortarbeit. (Verbindlich für Horterzieher und Kindergärtnerinnen.) Mo 18—20 Bg

Vorl.-Nr.

- 130 Hauptschullehrer O. Spiel, Einführung in die Psychologie. Fr 18.30—19.30 Bg  
Sonderschulinspektor Dr. M. Führung, Sprachstörungen bei Kindern. Siehe Vorl. Nr. 17.
- 131 Direktor Dr. K. Bock, Die Gestaltung der Feste und Feiern in Kindergarten und Hort. Do 18.30—19.30 Bg

### L. Vorlesungen für Fortbildungsschullehrer

Professor Dr. R. Endres, Republikanische Staatsbürgerkunde. Siehe Vorl. Nr. 93.

### M. Staatspädagogische Vorträge für Mittelschullehrer

- 132 Die einzelnen Vorträge werden im Wege der Direktionen bekanntgegeben.

### N. Deutschkundliche Vorträge

- 133 gehalten von Hofrat Direktor a. D. Dr. J. Neumair.

1. Das Bleibende in der Literatur.
2. Dante und die „Göttliche Komödie“.
3. Das Nibelungenlied, Parzival und Parsival.
4. Goethes Liebesgedichte.
5. Das Wunder unserer Lautgesetze.
6. Wohllaut der Sprache.
7. Rhythmus und Reim.
8. Der Akzent.
9. Mundart und Gemeinsprache.

Mo 15—17 Bg

### 134 O. Vorlesungen und Führungen in den Sammlungen des Kunsthistorischen Museums

Leiter: Hofrat Dr. A. Stix.

Im Wintersemester werden unter der Leitung des Direktors der Staatlichen Sammlungen Hofrat Dr. A. Stix Musealkurse (theoretischer Lehrgang) zur Führung durch Wien abgehalten. Im Sommersemester folgen die einzelnen Führungen (praktischer Lehrgang). Die Vorlesungen des theoretischen Lehrganges finden jeden Samstag von 15 bis 16.30 Uhr im Hörsaal 3 des Elektrotechnischen Institutes 4., Gußhausstraße 25, statt.

- 1945: 12. und 20. Oktober  
Dr. Alphons Lhotzky, Geschichte Wiens.
27. Oktober, 3. und 19. November  
Dr. Otto Brechler, Kulturgeschichte Wiens.
17. und 24. November  
Dr. Anton Macku, Wie betrachte ich Kunstwerke?  
Architektur und Plastik.
- 1., 8. und 15. Dezember  
Hofrat Dr. Alfred Stix. Wie betrachte ich Kunstwerke?  
Gemälde.
- 1946: 12. und 19. Jänner  
Dr. Anton Macku, Romanische und gotische Kunst.
26. Jänner, 2. und 9. Februar  
Dr. Alfons Spitzmüller, Renaissance und Barock.
16. und 23. Februar  
Hofrat Dr. Alfred Stix, Klassizismus und Biedermeierstil.
- 2., 9. und 16. Februar  
Vortragender wird noch bekanntgegeben:  
Von Makart bis Klimt.

234965

Ma E 234965

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Aufgaben der Schule in der demokratischen Republik Österreich . . . . .	5
Pädagogisch-psychologische Vorlesungen und Übungen . . . . .	8
Heilpädagogik . . . . .	9
Volks- und Hauptschuldidaktik . . . . .	9—11
Schulwerkstätten- und Handarbeitsunterricht . . . . .	11
Schulmusik . . . . .	12
Körperliche Erziehung . . . . .	13
Fremdsprachen . . . . .	13
Vorlesungen und Übungen aus den einzelnen Fachwissenschaften . . . . .	15—17
Hauswirtschaft und Kinderpflege . . . . .	17
Kleinkinder- und Horterziehung . . . . .	17
Vorlesungen für Fortbildungsschullehrer . . . . .	18
Staatspädagogische Vorträge für Mittelschullehrer . . . . .	18
Ausgewählte Vorträge zur Deutschkunde . . . . .	18
Musealkurs (Vorträge und Führungen) . . . . .	18